

28.11.2018



Das IUF – Leibniz-Institut für umweltmedizinische Forschung untersucht, durch welche molekularen Mechanismen Partikel, Strahlung und ausgewählte Umweltchemikalien die menschliche Gesundheit schädigen. Die vier Hauptarbeitsrichtungen sind umweltinduzierte kardiopulmonale Alterung, Hautalterung, Störungen des Nerven- und Immunsystems. Durch die Entwicklung neuartiger Modellsysteme arbeitet das IUF daran, die Risikoabschätzung zu verbessern und neue Strategien zur Prävention / Therapie umweltinduzierter Gesundheitsschädigungen zu identifizieren. In der Arbeitsgruppe „Umwelttoxikologische Risikoabschätzung und humane Sphärenmodelle“ von Frau Prof. Ellen Fritsche ist ab dem 01.01.2019 die Stelle einer

Laborassistent (m/w/d)

zu besetzen.

Ihre Aufgabe

Unsere Arbeitsgruppe beschäftigt sich mit der Entwicklung und Anwendung alternativer Testverfahren für die Entwicklungstoxizitätstestung. Das Aufgabengebiet umfasst die Durchführung von allgemeinen Arbeiten zur Unterstützung des Laborbetriebs. Dazu zählen unter anderem, das Auffüllen von Verbrauchsmaterial, die Reinigung von Laborgeräten, das Ansetzen von Lösungen, einfache Zellkulturarbeiten und die Unterstützung bei der Datenauswertung.

Ihr Profil

Sie verfügen über Berufserfahrung im Laborbetrieb oder haben eine abgeschlossene Ausbildung als BTA, MTA, oder Laborant (m/w/d). Erste Erfahrungen auf dem Gebiet der Zellkultur sowie Englisch- und Computerkenntnisse sind von Vorteil.

Wir bieten

Ein angenehmes Betriebsklima, gründliche Einarbeitung und flexible Arbeitszeiten.

Die Stelle ist auf ein Jahr befristet. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für die Beschäftigten der Länder (TV-L). Die wöchentliche Arbeitszeit kann flexibel in einem Beschäftigungsumfang von 8 bis 20 Wochenstunden vereinbart werden. Ihre Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe des Aktenzeichens „Laborassistent“ – bevorzugt elektronisch – an stefan.masjosthusmann@iuf-duesseldorf.de.

Dr. Stefan Masjosthusmann
IUF – Leibniz-Institut für umweltmedizinische Forschung
Auf'm Hennekamp 50
40225 Düsseldorf

Per Post eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Verfahrens ordnungsgemäß vernichtet. Diskretion und die gewissenhafte Einhaltung von Sperrvermerken werden selbstverständlich zugesichert. Weitere Informationen finden Sie unter: www.iuf-duesseldorf.de

